

**Produktname: CHRNB4 Maus-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMM81942**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	monoklonaler Maus-Antikörper
<b>Host</b>	Maus
<b>Anwendung</b>	ICC,ELISA,FC
<b>Reaktivität</b>	Menschlich
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	Mouse IgG1
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	ICC 1:100-1:500,ELISA 1:5000-1:20000,FC 1:200-1:400
<b>Molekulargewicht</b>	56.4kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	CHRNB4
<b>Alternative Namen</b>	CHRNB4
<b>Gen-ID</b>	1143.0
<b>SwissProt ID</b>	P30926
<b>Immunogen</b>	Gereinigtes rekombinantes Fragment des humanen CHRNB4 (AA: extra 22-236), exprimiert in E. coli.

**Hintergrund**

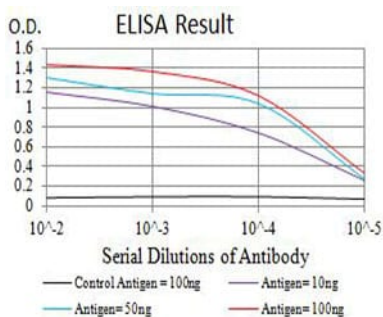
CHRNB4 (cholinerge Rezeptor-Nikotin-Beta-4-Untereinheit) ist ein Protein-kodierendes Gen. Zu den mit CHRNB4 assoziierten

Erkrankungen gehören Substanzabhängigkeit und Nikotinabhängigkeit sowie der Schutz vor diesen. Zu den zugehörigen Signalwegen zählen die Signalübertragung über chemische Synapsen und das Immunsystem. GO-Annotationen, die mit diesem Gen in Verbindung stehen, umfassen die Aktivität extrazellulärer ligandengesteuerter Ionenkanäle und die Aktivität ligandengesteuerter Ionenkanäle. Ein wichtiges Paralog dieses Gens ist CHRN2.

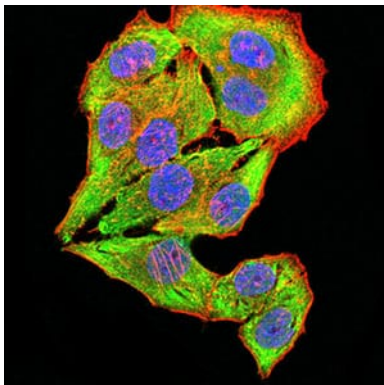
## Forschungsbereich

-

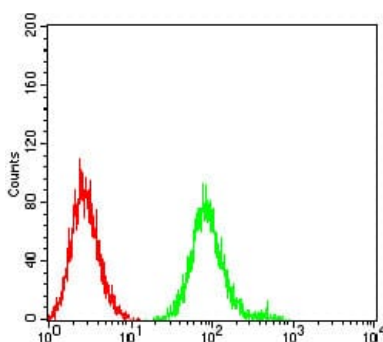
## Bilddaten



Schwarze Linie: Kontrollantigen (100 ng); Lila Linie: Antigen (10 ng); Blaue Linie: Antigen (50 ng); Rote Linie: Antigen (100 ng)



Immunfluoreszenzanalyse von HeLa-Zellen mit dem Maus-mAb CHRN4 (grün). Blau: Fluoreszierender DNA-Farbstoff DRAQ5. Rot: Aktinfilamente wurden mit Alexa Fluor-555-Phalloidin markiert.



Durchflusszytometrische Analyse von SK-N-SH-Zellen unter Verwendung des Maus-mAb CHRN4 (grün) und einer Negativkontrolle (rot).